

SVW im Flow

Pokal: VFB Friedrichshafen - SVW I 1:2

Am Gründonnerstag reisten unsere Jungs an den See. Der Gegner hatte eine andere Spielanlage als von unseren Jungs gewohnt. Aus einer 3er Kette heraus und mit präzisen langen Bällen hinter die Kette hatte die Häfler zunächst mehr Spielanteile und die besseren Chancen. Nach und nach kam der SVW aber besser ins Spiel und markierte kurz nach der Pause nach eine schönen Kombination das 0:1. Kiefer wurde gut frei gespielt, setzte sich super auf die Grundlinie durch und flankte in den Rückraum. Dort nahm Litz die Flanke überragend volley ins lange Eck. Bis kurz vor Schluss blieb dieser Treffer das einzige Tor. Doch dann glich der VFB nach schöner Einzelleistung nochmal aus. Fast im Gegenzug holte Bittenbinder einen Elfmeter heraus, welchen Pfeifer direkt nach seiner Einwechslung souverän verwandelte. Unsere Jungs retteten die Führung über die Zeit und siegten aufgrund einer Leistungssteigerung nicht unverdient. Am Vatertag, 26.05., gastiert nun der Bezirksligist SV Maierhöfen/Grünenbach zum Viertelfinale in Wolpe.

Tore: 0:1 Litz (53.), 1:1 Tepes (81.), 1:2 Pfeifer (85.)

SVW: Eichler – S.Stocker, Petrich, Gaus, Hümmecke (54. Mörth) – Steinhauser – T.Stocker ©, Hensler (67. Reichle), Strobel, Kiefer (75. Bittenbinder) – Litz (84. Pfeifer)

Revanche geglückt

SVW I - SG Waldburg/Grünkraut I 4:0 (1:0)

Die ersten 20 Minuten waren die Gäste überlegen und verpassten den Führungstreffer. Dann kamen unsere Jungs besser ins Spiel und Litz stellte nach schöner Flanke von Steinhauser per Kopf auf 1:0. Die restliche erste Hälfte gestaltete sich das Spiel relativ ausgeglichen. Coach Sauter fand in der Halbzeit wohl die richtigen Worte. In der zweiten Hälfte war unsere Elf viel besser im Spiel und schraubte das Ergebnis zurecht in die Höhe. Zunächst schlug Strobel eine Ecke halbhoch in die Mitte, der Torwart war durch die einlaufenden Spieler irritiert und der Ball flog an ihm vorbei direkt ins Tor. Das 3:0 markierte dann Litz in seiner unnachahmlichen Manier, indem er sich durch mehrere Gegenspieler durchtankte, den Torwart umkurvte und einschob. Nachdem der SVW es dann verpasste das Ergebnis noch höher zu schrauben, sorgte Kapitän Stocker für den sehenswerten Schlusspunkt. Nach einem Ballgewinn drosch er die Kugel gewollt aus rund 60 Metern über den Torwart hinweg ins Netz.

Tore: 1:0, 3:0 Litz (30., 62.) 2:0 Strobel (50.), 4:0 T.Stocker (89.)

SVW: Wursthorn – S.Stocker, T.Stocker ©, Gaus, Fürst – Steinhauser – Reichle (87. Bittenbinder), Strobel, Kiefer (70. Pfeifer), Hensler (59. Hümmecke) – Litz (80. Stravs)

SVW II - SG Waldburg/Grünkraut II 1:3 (0:2)

Trotz akzeptabler Leistung mit einigen Routiniers im Team reichte es unserem Team gegen den starken Tabellenzweiten nicht für Punkte.

Vorschau

Nächsten Sonntag hat der SVW wieder ein Heimspiel. Es geht gegen den TSV Eschach II, welche im letzten Spiel die SG Aulendorf überraschend deutlich mit 6:0 besiegten und somit Selbstvertrauen haben.